## Inhalt

## Ausgabe 8/2014 – August

| E-Government  |
|---|
| E-Government-Gesetz: Möglichkeit für optimierte Prozesse und mehr Bürgerservice 8                                       |
| Strategien: Wie sich das E-Government-Gesetz sinnvoll umsetzen lässt  |
| Titel   |
| E-Government international:<br>Benchmark zeigt aktuellen Stand<br>des E-Governments in Europa 12                        |
| Innsbruck: Die Tiroler Landeshauptstadt geht innovative Wege für den Bürgerdialog 14                                    |
| Lausanne: Dank Online-Konto haben die Bürger der Schweizer Stadt Zugriff auf E-Government-Services                      |
|   |
| Informationstechnik   |
| Interview: Guido Schlief, SAP, legt dar, wie der Public Sector die Potenziale des E-Governments besser ausschöpfen kann |
| Interview: Guido Schlief, SAP,<br>legt dar, wie der Public Sector<br>die Potenziale des E-Governments                   |
| Interview: Guido Schlief, SAP, legt dar, wie der Public Sector die Potenziale des E-Governments besser ausschöpfen kann |
| Interview: Guido Schlief, SAP, legt dar, wie der Public Sector die Potenziale des E-Governments besser ausschöpfen kann |

| Datenzentrale Baden-   |
|--|
| Württemberg: Neue Lösung   |
| für das Einwohnermeldewesen  |
| hat die erste Bewährungsprobe  |
| bestanden2   |
|  |
| Praxis   |
| Kreis Rotenburg (Wümme): Die grundlegend modernisierte IT-Struktur des Kreises basiert |

## Spezial

| E-Partizipation: Frankfurt                                      |
|---|
| am Main bündelt alle Bürger-                                    |
| beteiligungsangebote auf  |
| einer Plattform34   |
| Interview: Stadtrat Jan Schneider spricht über die Vorteile der |
| Beteiligungsplattform Frankfurt                                 |
| fragt mich35  |

| Mühlheim am Main: Der Bürger-   |
|---------------------------------|
| haushalt der Stadt ist produkt- |
| orientiert und dreistufig 36    |
| Schrobenhausen: Begleitet von   |
| einem Online-Dialog, planen     |
| die Bürger ihre Innenstadt 38   |
| Strategien: Die digitale        |
| Bürgerbeteiligung verbessert    |
| politische Entscheidungs-       |
| prozesse 40                     |

| Rubriken:             |   |
|-----------------------|---|
| Editorial             | 3 |
| News                  | 6 |
| IT-Guide4             | 1 |
| Vorschau, Impressum 5 | 0 |



## **E-Government in Europa**

Malta, Finnland und Estland sind europäische Vorbilder für die Digitalisierung der Verwaltung. Laut dem aktuellen E-Government-Benchmark der EU konnte auch Deutschland im Vergleich zum Vorjahr einiges an Boden gutmachen. Viel Potenzial bleibt aber noch ungenutzt.

ab Seite 12

4

Einwohnermeldewesen: Neues

Fachverfahren steigert in Hessen

die Effizienz und Sicherheit ...... 26